

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Thalheim führte seine 55. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, dem 20.02.2013, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Thalheim, Wolfener Straße 10a, Sportlerklause, von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Manfred Kressin

Mitglied

Antje Wolf
Steffen Berger
Renate Köppe
Manfred Lüdecke
Reinhard Michel
Dieter Riedel
Constance Riegel-Kressin
Armin Schenk
Helga Soltesz

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Mittwoch, den 20.02.2013, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 30.01.2013	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin	
5	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
6	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt	
7	7. Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bitterfeld-Wolfen vom 18.07.2007	Beschlussantrag 007-2013
8	Abweichung von den örtlichen Bauvorschriften des Bebauungsplanes Nr. TH 1 "Zum Feldrain" der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Thalheim	Beschlussantrag 003-2013
9	Vorbereitung der Walpurgisnacht 2013	
10	Vergabe von Brauchtumsmitteln 2013	
11	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ortsbürgermeister, Herr Kressin, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 8 stimmberechtigten Ortschaftsräten fest.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Da es keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gibt, lässt Herr Kressin über die vorliegende abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 3</p>	<p>Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 30.01.2013</p> <p>Zur Niederschrift erfolgen keine Hinweise. Der Ortsbürgermeister bittet um Abstimmung.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 4</p>	<p>Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin</p> <p>Der Ortsbürgermeister informiert aus der Beratung mit der Oberbürgermeisterin vom 04.02.2013. Zur Sache der Straßenumbenennung wurden Handlungsunterlagen übergeben. Außerdem erfolgte eine Information bezüglich der Erstellung von Niederschriften. Es ist darauf zu achten, dass über die Gremiensitzungen keine Wortprotokolle sondern Festlegungsprotokolle erstellt werden. Sollten Ortschaftsräte ihre Hinweise oder Diskussionsbeiträge im Protokoll festgehalten haben wollen, ist der Hinweis „Bitte im Protokoll aufnehmen“ erforderlich.</p>	
<p>zu 5</p>	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p> <p>Der Ortsbürgermeister gibt nachfolgende Informationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - das 53. Internationale T(h)alheimer Treffen findet in der Zeit vom 14.06. bis 16.06.2013 in Talheim Tengen statt. Gegenwärtig liegen 12 Anmeldungen zur Teilnahme von Bürgern aus Thalheim vor, - zur Straßennamenumbenennung und die im OT Thalheim aufgetretenen Sachverhalte bezüglich der nicht angekündigten Änderung von Hausnummern wird das Unverständnis erklärt .Die betroffenen Bürger sind mit fehlerhaften Erkenntnissen nach den Beratungen nach Hause gegangen. Diejenigen, die bereits reagiert haben, müssen erneut eine Korrektur für ihre Adresse vornehmen. - zu Regelungen bezüglich der Nutzung von Räumen durch gemeinnützige Vereinen wird erklärt, dass der Sachverhalt nochmals auf die Tagesordnung genommen wird <p><i>Frau Wolf nimmt ab 18:20 Uhr an der Beratung teil, somit sind</i></p>	

	<p>9 stimmberechtigte Ortschaftsräte anwesend.</p> <ul style="list-style-type: none">- Es folgen Ansatzinformationen zum Projekt “ Bitterfeld-Wolfen Stadt ohne Rassismus- Stadt mit Courage”- Vorstellung des Protokolls aus der Sitzung des Seniorenbeirates vom 28.01.2013- Ein Angebot für die Porzellanteller liegt vor. Die Ortschaftsräte sprechen sich dafür aus, dass der entsprechende Auftrag ausgelöst werden soll. Die Gestaltung der Teller wird gemeinsam mit dem Heimatverein vorbereitet.- Herr Schenk berichtet zum aktuellen Stand zur Errichtung der Festbühne am Gemeindezentrum. Die Einweihung der Bühne soll voraussichtlich am 03.08.2013 erfolgen. Diese Übergabe soll ein kultureller Höhepunkt werden. Die Vorbereitungen laufen federführend durch den Heimatverein. Er appelliert an alle Vereine und Institutionen, sich mit dieser genannten Veranstaltung zu identifizieren.- Herr Schenk gibt zu Protokoll, dass in den Diskussionen mit den Bürgern hinsichtlich der Straßenumbenennung so informiert worden ist, dass für eine Hausnummernänderung gegenwärtig keine Notwendigkeit besteht. Temporär gab es eine Diskussion für den Fall, dass die Ackerstraße in die Namensgebung „Alte Siedlung“ integriert werden sollte, dass dann in diesem Falle zusätzlich die Hausnummernänderung vorgenommen werden müsste. Nur in diesem Falle ist über Hausnummernänderungen gesprochen worden.- Herr Berger schließt sich dieser Auffassung an und gibt zu Protokoll, dass es äußerst bedauerlich ist, dass im Nachgang, ohne mit den Bürgern zu reden die Hausnummern geändert worden sind.- Herr Michel gibt zu Protokoll, dass die Gartenstraße Risse aufweist. Er berichtet, dass Anwohner den Vorschlag unterbreitet haben, in Eigeninitiative und auf eigene Kosten unter der Regie der Verwaltung die Reparatur vorzunehmen.-	
zu 6	<p>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt</p> <p>Herr Baumann erkundigt sich, ab wann die neuen Straßennamen verbindliche Gültigkeit haben?</p> <p>Herr Kressin informiert, dass die Wirksamkeit der neuen Straßennamen gemäß den übergebenen Handlungsempfehlungen ab 11.03.2013 eintritt.</p>	
zu 7	<p>7. Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bitterfeld-Wolfen vom 18.07.2007</p> <p>Herr Kressin stellt den Antragsinhalt sowie die Begründung ausführlich vor und eröffnet anschließend die Diskussion.</p> <p>Herr Schenk gibt zu Protokoll, dass er der Auffassung ist, dass die Satzung für Aufwandsentschädigungen für eine gesamte laufende Legislatur gelten sollten. Dieser Meinung schließen sich alle Ortschaftsräte an. Der Ortschaftsrat gibt die Empfehlung, den Beschlussantrag an den zuständigen Ausschuss zurückzuverweisen, um diesen Standpunkt zu prüfen.</p>	<p>Beschlussantrag 007-2013</p>

		nicht empfohlen	Ja 0 Nein 9 Enthaltung 0
zu 8	<p>Abweichung von den örtlichen Bauvorschriften des Bebauungsplanes Nr. TH 1 "Zum Feldrain" der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Thalheim</p> <p>Da keine Fragen zum Beschlussantrag gestellt werden, lässt der Ortsbürgermeister über den Antragsinhalt abstimmen.</p>		Beschlussantrag 003-2013
		einstimmig empfohlen	Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0
zu 9	<p>Vorbereitung der Walpurgisnacht 2013</p> <p>Der Ortsbürgermeister erläutert nochmals die Entwicklung der Walpurgisnacht und die dazugehörige Philosophie aus der Historie. Vor allen Veranstaltungen wurden Organisationstreffen, federführend durch den OR, gemeinsam mit allen Vereinen durchgeführt. Hier wurde im Sinne des Solidarprinzipes die Aufgabenverteilung besprochen. Zur Müllentsorgung erklärte sich bisher immer der Hundesportverein bereit, der als einziger Mitstreiter diese Leistung stets auch noch honoriert bekommen hat.</p> <p>Der Ortschaftsrat ist gegenüber dem Hundesportverein weiterhin gesprächsbereit.</p> <p>Die öffentlichen Anschuldigungen vom Hundeverein, dass die anderen Verantwortlichen den „Festplatz“ in einem hohen Verschmutzungszustand wieder zur Verfügung gestellt hat, sind aufs schärfste zurückzuweisen. Der Hundeverein hat sich selbst für die Müllberäumung verantwortlich erklärt, hat stets ordnungsgemäßen Vollzug gemeldet und ist für seine Arbeit honoriert worden. Sollte es Nachlässigkeiten (auch größerer Ordnung) gegeben haben, so ist der Hundeverein selbst dafür zur Verantwortung zu ziehen.</p> <p>Momentan ist der Verein nicht kommunikationsbereit. Es ist auch kein Wille erkennbar eine Lösung im gegenseitigen Einvernehmen zu finden. Zur Lösungsfindung wird gemeinsam mit der OB am 05.03.2013 eine Beratung stattfinden.</p>		
zu 10	<p>Vergabe von Brauchtumsmitteln 2013</p> <p>Die Liste zur Vergabe der örtlichen Brauchtumsmittel für das Jahr 2013 (erstellt am 06.02.2013) liegt allen Ortschaftsräten vor. Es wird darum gebeten, einen Zuschuss für die Frauentagsveranstaltung (Seniorenachmittag) in Höhe von 100,00 €aufzunehmen. Der Zuschuss für den Weihnachtstreff soll dafür um 100,00 €auf 900,00 €reduziert werden. Der Ortschaftsrat ist mehrheitlich damit einverstanden.</p> <p>Weiter informiert der Ortsbürgermeister, dass der Jugendclub-Verein sich in der Auflösung befindet. Die im Verein vorhandenen Gelder sollten nahtlos in das Budget für Anschaffungen des Kinder- und Jugendtreff übergehen.</p> <p>Der Ortschaftsrat möchte möglichst zur nächsten Sitzung über den aktuellen Stand zur Auflösung des Jugendclub-Vereins informiert werden. Dazu müsste der Vorstand des Vereins eingeladen werden.</p>		

zu 11	Schließung des öffentlichen Teils Der Ortsbürgermeister schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:30 Uhr und lässt die Nichtöffentlichkeit herstellen.	
--------------	---	--

gez.
Manfred Kressin
Ortsbürgermeister

gez.
Manuela Zimmermann
Protokollantin